



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rößl

Blumenthal, Oscar

1915-04-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater **Karlsruhe**

Neues Theater im Rosengarten

38

Sonntag, den 18. April 1591 (!!)

Im weißen Röhl

Lustspiel in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg

Spieleitung: Emil Hecht

Personen:

Josephine Vogelhuber, Wirtin zum „Weißen Röhl“	Marianne Fischer-Kub
Leopold Brandmayer, Zahlkellner	Max Bing
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht
Ottolie, seine Tochter	Margarete Kökeritz
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden
Walter Hinzelmeyer, Privatgelehrter	Karl Neumann-Hodis
Klärchen, seine Tochter	Alice Lissi
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Walter Tautz
Arthur Sülzheimer	Max Grünberg
Loidl, Bettler	Alexander Kökeritz
Resi, seine Nichte	Jenny Hotter
Assessor Bernbach	Robert Bückner
Emmy, seine Frau	Helene Leydenius
Rätin Schmidt	Henne Leoni
Melanie Schmidt	Lucie Lorma
Forstrat Krächer	Fritz Alberti
Ein Hochtourist	Georg Köhler
Reisender	<u>Josef Renkert</u>
Kathi, Briesbotin	Ida Baro
Franz, Kellner	Hermann Kupfer
Ein Piccolo	Elise Gerlach
Mirzl, Stubenmädchen	Anna Heuer
Mali Köchin	Elise de Lank
Martin, Hausknecht	Paul Bieda
Joseph, Hausknecht	hr. Eder
Der Portier im „Weißen Röhl“	Hans Burger
Der Portier zur Post	hr. Brau
Der Portier zum grünen Baum	Heinrich Brentano
Der Portier zur Rudolphshöhe	hr. Gundschuh
Ein Dampferkapitän	Meinhart Maur
Sepp, Gebiegführer	Walter Pieau
Ein Bootsmann	Bernhard Müller

im „Weißen Röhl“
 Logenplätze auf der Empore 1. Reihe
 Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe
 Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 55—80)
 Empore 1. Reihe, 2. Abteilung
 Empore 2. Reihe
 Empore 3. Reihe

Ort der Handlung: Das Salzkammergut

Nach dem ersten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7½ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¼ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Estrade	Mf. 2.50	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mf. 2.50
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) ,	2.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	2.—
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze) ,	2.—	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 55—80)	2.—
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze) ,	1.20	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	1.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze) ,	0.80	Empore 2. Reihe	1.50
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum) ,	0.50	Empore 3. Reihe	0.80

Kartenverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche v. Montag an täglich vormitt. von 10—1 Uhr (ausg. Sonn. u. Feiertag).
 Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn. und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—5 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz D 1, 5, und im Zeitungskiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

Sonntag, 18. April	(Aufgeh. Abonn.)	Parisval	Anfang 4 Uhr
Montag, 19. April	(A 40, kleine Preise)	Sappho	Anfang 7½ Uhr